

Apostel Rainer Storck diente in der Gemeinde Duisburg-Fahrn

Während des Gottesdienstes mit Apostel Rainer Storck erlebte die Gemeinde Duisburg-Fahrn am Mittwoch, den 19. September 2012 die Durchführung des Sakraments der Heiligen Versiegelung.

Zu dem Gottesdienst in der Gemeinde Fahrn waren die Mitwirkenden der "Planungsgruppe Kindertag" mit ihren Partnern ebenfalls eingeladen. Apostel Storck diente mit dem Bibelwort aus 2. Thessalonicher 3,5: „Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf die Geduld Christi.“

Am Anfang seiner Predigt sprach der Apostel von der ersten öffentlichen Predigt Jesu (Bergpredigt), von der zum Beispiel in Matthäus 5 berichtet wird. Er bezeichnete sie als die Grundsatzrede Jesu. Bezogen auf das Bibelwort führte er aus, dass es gut ist, wenn man eine Richtung im Glaubensleben hat. Hier gilt es, sich immer wieder aus Liebe zu Gott für ihn zu entscheiden.

Sakrament der Heiligen Versiegelung

Bevor die Gemeinde das heilige Abendmahl in Empfang nahm, bat der Apostel Hirte Markus Wiemann aus der Gemeinde Duisburg-West mit seiner Frau und der neugeborenen und bereits mit Wasser getauften Tochter Sophia, an den Altar zu kommen. Die beiden älteren Kinder begleiteten ihre kleine Schwester ebenfalls, die durch den Apostel das Sakrament der Heiligen Versiegelung hinnehmen sollte.

Apostel Storck begrüßte die Familie herzlich und betonte welch schönes Bild die gesamte Familie darstellte. Nach einigen einleitenden Worten empfing die kleine Sophia durch die Handauflegung des Apostels den Heiligen Geist.

Mit Gebet und Segen wurde der Gottesdienst durch Apostel Storck beendet.

19. September 2012

Text: R. Olschewsky

Fotos: Yvonne Müller

